

NMR OC-Praktikum	Name		Kurzbezeichnung:	
	Tel.: 55399, 55398		Datum:	
	Strukturformel		Lösemittel <input type="checkbox"/> CDCl ₃ Anderes: <input type="checkbox"/> DMSO-d ₆	
			Gelöste Substanzmenge mg	
		Besondere Gefahren, Bemerkungen:		
		<input type="checkbox"/> 250 MHz 1H <input type="checkbox"/>	Unterschrift Assistent	
4,5 cm Füllhöhe	Vermerke der Spektrenabteilung		Nach der Messung:	
			<ul style="list-style-type: none"> • Probe+Auftragszettel von der NMR-Abteilung abholen. • Röhrchen entleeren, mit Aceton durchspülen • Röhrchen und Auftragszettel bei Assistenten abgeben <input type="checkbox"/> Ich möchte das fertige Spektrum als Grafik per Mail erhalten. <input type="checkbox"/> Ich möchte das Spektrum selbst prozessieren und bitte um Zusendung des FIDs per Mail.	



Was Sie immer machen müssen!

- Stellen Sie sicher, dass Röhrchen und Stopfen intakt sind! Verwenden Sie keine Röhrchen, die oben abgesplittert sind!
- Stellen Sie sicher, dass das NMR-Röhrchen sauber ist! In dem langen Rohr können sich selbst leicht flüchtige Acetonspuren wochenlang halten und falsche Signale in Ihrem Spektrum produzieren. Sorgfältige Sichtkontrolle ist Minimum!
- Wenn Sie nicht **SICHER** sind, in welchem Lösemittel sich Ihre Substanz löst, so probieren Sie das erst mit **nicht deuteriertem** Lösemittel aus! Deuterierte Lösemittel sind sehr teuer!
- Wenn Sie deuteriertes Lösemittel aus der Vorratsflasche in das NMR-Röhrchen füllen: **Wenn Sie die Pipettenspitze einmal in das NMR-Röhrchen getaucht haben, dürfen Sie die Pipette niemals wieder in die Vorratsflasche eintauchen!** Sie verschleppen dabei Ihre Substanz in das Lösemittel und die Nachfolger messen irgendwann nur noch Bandenwälder! Um das zu vermeiden, stecken Sie eine zweite Pipette in das NMR-Röhrchen und benutzen dies als Trichter.
- (Deutero-) Chloroform ist krebserzeugend! Es hat allerdings nur ein schwaches Potential.

Eine Anleitung zum Füllen

der NRM-Röhrchen gibt es unter

http://www.bcp.fu-berlin.de/chemie/chemie/studium/ocpraktikum/ressourcen/laborpraxis/laborpraxis_webinfos/nmr.html

Wenn Sie unbedingt pfuschen wollen

... und also nur einfach eine Spatelspitze Substanz ins Röhrchen tun und dann das Lösemittel hinterher kippen in der Hoffnung, dass sich alles auflösen möge, dann denken Sie bitte wenigstens daran, dass Sie **anschließend durch sorgfältiges Kippen und Schwenken des Röhrchens eine gleichmäßig konzentrierte Lösung produzieren**. Tun Sie dies nicht und bleibt die Mischung auf diese Weise also geschichtet, wird das Spektrum mies – und das wollen Sie ja nicht.

Beschriftung des NMR-Röhrchens zur Messung

Wählen Sie die gleiche Identitätsbezeichnung für Auftragsformular und Röhrchen! Das Röhrchen wird im oberen Drittel mit einem Filzstift beschriftet. Wenn Sie die Beschriftung tiefer anbringen, erhalten Sie ein Filzstift-NMR-Spektrum!

Nach der Messung

wird das NMR-Röhrchen bitte von der Spektrenabteilung wieder abgeholt, **SOFORT** entleert und mit Aceton durchgespült, da eingetrocknete Rückstände nur noch mit erheblich höherem Aufwand wieder entfernt werden können.

NMR-Röhrchen werden wiederverwendet und deshalb nicht weggeworfen!